



Bibliographische Daten

Titel: Nach Arosa!
Ersteller: Friedrich Ernst
Signatur: Amb. 8. 1516

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



Ragatz und die Tamina.

Ans Hochgebirge sich anlehnend, mit dem Blick aufs schöne Rheinthal und die nahen Fels-
häupter, liegt das berühmte Ragatz. Rechts und
links des Ortes grüssen aus alter Zeit die Burgen
der Ritter von Monfort und Werdenberg. Im
Abendglanze verklärt liegen Thal und Gebirge.
Ein Gang durch das Dorf, das trotz des grossen
Fremdenverkehrs seinen Charakter gewahrt hat,
zeigt mir die Kirche, das Schelling-Denkmal, das
König Max von Bayern seinem hier ruhenden
Lehrer errichtet, zeigt mir die prächtigen Läden,
die grossen Hotels und Pensionen an den
elektrisch erleuchteten Strassen.

In Pension Friedthal treffe ich mit einem
Franzosen und einem Amerikaner zusammen;
junges Künstlervolk. Es ist etwas ungemein An-
mutendes in ihrem Wesen. Aus den sanften,
braunen Augen des Franzosen blickt eine schöne
Menschenseele; des blonden Amerikaners offnes
Gesicht strahlt von Heiterkeit. Der eine forscht,